

Artikel

Tanken und Shoppen ohne Tankwart

Axis-Videokameras überwachen die erste unbemannte Tankstelle Deutschlands

Die Idee ist in Deutschland völlig neu aber seit Donnerstag, den 15. Mai, in Reithmehring bei Wasserburg am Inn Realität: Die erste Tankstelle der Republik, die ganz ohne Personal auskommt. Trotzdem gibt's alles, was man heute von einer Tankstelle erwartet: Benzin, Diesel, Autowäschen, Snacks, Getränke und vieles mehr... Überwacht wird die Tankstelle von einem leistungsfähigen und innovativen Netzwerkkamerasystem von Axis Communications.

Der „Freien Tankstelle Zeiselmeier“ sieht man schon auf mehrere hundert Meter an, dass hier irgendetwas anders ist, als man es von Tankstellen gewohnt ist. Richtig: es fehlen zum Beispiel die großzügigen Räumlichkeiten für die vielen Dinge, die man so gerne nebenbei beim Tanken einkauft. Dafür gibt's eine Reihe elektronischer Helfer, die einem die gewünschten Snacks, Getränke, Zubehörteile oder Waschkarten anbieten. Ach ja: Tanken kann man natürlich auch noch. Bloß geht bei „Zeiselmeier“ in Wasserburg eben alles elektronisch. Per Bank- oder Kreditkarte oder auch mit Bargeld. Viel Geschäft, viel Umsatz aber keine Mitarbeiter – kann das gut gehen? „An dieser ersten personallosen Tankstelle Deutschlands wird alles per digitaler Videotechnik überwacht,“ betont Andreas Kirchner, Security Systems & Solutions Manager bei Axis Communications Deutschland und zugleich geistiger Vater des

Projektes: „Das ist sowohl aus Überwachungsgründen notwendig als auch zur Beweisführung – wenn beispielsweise ein Kunde behauptet, zwar Geld bezahlt aber dafür keine Ware bekommen zu haben.“ Das von Kirchner hierbei entwickelte Gesamtkonzept vernetzt sämtliche Komponenten auf Basis eines modernen Computernetzwerkes, ist somit aus der Ferne überwachbar und kann große Datenmengen verarbeiten. Denn festgehalten wird alles, was sich Tag und Nacht an der Tankstelle tut. Gespeichert werden diese Informationen auf einmal beschreibbaren WORM-Medien, die nachträglich nicht mehr verändert werden können und somit auch als Beweisstücke zulässig sind. „Hierbei werden sowohl die digitalen Videodaten als auch die Anzeigen auf den Tanksäulen und die Automatendaten zeitgleich gespeichert, so dass man jederzeit exakt nachvollziehen kann, wie es wirklich war“, erklärt Kirchner.

Modernste Technologie

Um die großen Datenmengen, die so Tag für Tag gesammelt werden, schnell und ohne Zeitverzug bearbeiten zu können, setzt man auf leistungsfähige Video-Zerver (mit „Z“) von BDT Solutions aus Rottweil, die speziell für derartige Projekte entwickelt wurden. So kann jedes dieser Server-Systeme bis zu 5 TerraByte an Daten speichern, das entspricht circa 100 Millionen Ereignissen. Zusammen mit den wetterfesten Netzwerkkameras 2120 von Axis gibt es in und um der Tankstelle keine „schwarzen Löcher“ mehr – man hat stets alles im Blick. Gesteuert werden die Kameras per Fernwartung von einem anderen Ort mit Hilfe eines Internetbrowsers. „Wir können mit diesem Projekt nun erfolgreich unter Beweis stellen, was heute in puncto Sicherheit und Service bereits möglich ist und gehen davon aus, dass diesem ersten Projekt in Deutschland schnell weitere folgen werden“, freut sich Andreas Kirchner.

Das Unternehmen

Axis ist ein innovativer Marktführer für digitale Netzwerk-Videolösungen (Netzwerkcameras und Videosever) sowie Druckserver. Die Produkte und Lösungen von Axis kommen beispielsweise bei der videogestützten Sicherheits- und Fernüberwachung zum Einsatz (Netzwerkcameras und Videosever) sowie dem Dokumentenmanagement (Printserver). Darüber hinaus vertreibt Axis seine auf dem Betriebssystem Linux basierende Chiptechnologie auch an Drittfirmen wie OEM-Partner und Hersteller.

Axis wurde 1984 gegründet und ist an der Stockholmer Börse (XSSE:AXIS) notiert. Das Unternehmen ist weltweit tätig und hat in 14 Ländern eigene Niederlassungen. Der Vertrieb der Produkte und Lösungen erfolgt über Vertriebspartner, Systemintegratoren und OEM-Partner in insgesamt 70 Ländern. Der größte Umsatzanteil (größer 95 Prozent) entfällt auf Märkte außerhalb Schwedens. Weitere Informationen über Axis finden Sie unter www.axis.com.

Pressekontakt:

Gminder & Winter
Redaktionsagentur GmbH
Grimmenstein 25, 88364 Wolfegg

Telefon 0 75 27 - 96 10 0
Telefax 0 75 27 - 96 10 10
E-Mail: axis@gminder-winter.de
Ansprechpartner: Klaus Winter

AXIS Communications GmbH
Lilienthalstr. 25
85399 Hallbergmoos bei München

Telefon: 0811 - 5 55 08-0
Telefax: 0811 - 5 55 08-69
E-Mail: tanja.hilpert@axis.com
Ansprechpartnerin: Tanja Hilpert